



Wissenschaftliche Mitarbeit (m/w/d) / Postdoc in der Abteilung Zoologie

Homepage: www.naturkundemuseum-bw.de

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS) mit seinen beiden Standorten Museum am Löwentor und Schloss Rosenstein ist mit über 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der größten Naturkundemuseen Deutschlands und versteht sich als zukunftsorientierte Forschungs- und Bildungseinrichtung. Mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg wird der Schwerpunkt Biodiversitäts- und Evolutionsforschung umfassend ausgebaut. Damit wird das SMNS in Zukunft einen noch deutlicheren Beitrag zur Lösung aktueller und zukünftiger Herausforderungen wie der Biodiversitätskrise leisten. Darüber hinaus bilden wir gemeinsam mit der Universität Hohenheim das Kompetenzzentrum Biodiversität und integrative Taxonomie (KomBioTa).

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Postdoc (m/w/d) zur Mitarbeit in Forschungsprogrammen der zoologischen Abteilung

(E 13 TV-L, 100 %, befristet bis 30.09.2026)

Die Schwerpunkte sind molekulare Biogeographie, Naturschutzgenetik, Analyse des Faunenwandels, evolutionäre Morphologie oder Ökologie. Abteilungsübergreifende Kooperationen sind ebenfalls sehr willkommen. Im Mittelpunkt der Forschung sollen innovative Fragestellungen stehen, die z. B. mittels molekularer Methoden zu beantworten sind. Der/die Postdoc kann in laufenden Projekten des SMNS mitarbeiten oder eigene Forschungsprogramme einbringen. Diese müssen taxonomisch und methodisch eine enge Anknüpfung an bestehende Projekte in der Abteilung Zoologie ermöglichen (siehe <https://www.naturkundemuseum-bw.de/forschung/zoologie>).

Die Mitarbeit ist an folgenden Projekten möglich, zu denen bereits Daten existieren:

- Naturschutzgenetik von Süßwassermuscheln und Grundwasser-Schnecken unter Verwendung von NGS-Daten
- Ernährungsökologie und Einnischung madagassischer Regenwaldvögel mittels Metabarcoding aus Kotproben und der Analyse stabiler Isotope aus Federn
- Evolutionsmorphologie der Genitalien oder des Geruchssystems von Schleichenlurchen (Gymnophiona) mithilfe von μ CT-Analysen
- Morphologische und genetische Hinweise auf Hybridisierung bei zwei *Foudia*-Arten (Webervögel) an einem madagassischen Regenwald-Rand

Was Sie mitbringen/ Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Promotion in Biologie oder einem verwandten Fach
- durch Publikationen nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in mindestens einem der Forschungsbereiche Biogeographie, Ökologie oder Naturschutz/Populationsgenetik
- Exzellente Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift; Grundkenntnisse in Deutsch vorteilhaft

Darüber hinaus erwünscht sind eine oder mehrere der folgenden Kenntnisse/Fähigkeiten:

- Molekulargenetische/ -genomische Methoden inkl. bioinformatischer Auswertung im Bereich biogeographischer oder ökologischer Forschung (z.B. Metabarcoding)
- Statistische Analysen z.B. genetischer und/oder ökologischer Daten

- Analyse Stabiler Isotope

Ihre Aufgaben:

- Publikation der Forschungsergebnisse in renommierten Fachzeitschriften

Unser Angebot:

- eine Vollzeitstelle, vergütet nach TV-L E 13 (befristet bis 30.09.2026)
- basale Forschungsfinanzierung und Unterstützung von Kongressreisen
- Kooperation, Einbindung in bereits etablierte Forschungsprojekte
- ein attraktiver Arbeitsplatz im Zentrum Stuttgarts in einem international renommierten Forschungsmuseum; Anknüpfung an die Forschungsprojekte der Universität Hohenheim (u.a. KomBioTa)
- Forschung in einem internationalen und multidisziplinären Umfeld
- gut ausgestattete Molekularlabore
- ggf. Unterstützung bei der Erlangung deutscher Sprachkenntnisse
- monatlicher ÖPNV-Zuschuss von 25 € (JobTicket BW)

Bitte richten Sie Ihre elektronische Bewerbung – in einer einzigen PDF-Datei, max. 10 MB – mit

- Anschreiben/Lebenslauf mit Darstellung der Motivation
- Namen/Adressen von drei Referenzpersonen
- Kopien von relevanten Zeugnissen
- Publikationsliste
- Liste eingeworbener Drittmittel
- Ausblick (max. eine Seite) für ein konkretes Projekt am Museum im Rahmen o.g. Forschungsprogramme

Wir akzeptieren Bewerbungen in deutscher und englischer Sprache. Schicken Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 30.06.2025 an postdoc-zoologie@smns-bw.de. Vorstellungsgespräche sind für den 11.07.2025 angesetzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an PD Dr. Stefan Merker (Tel.: +49-711/8936-246, Email: stefan.merker@smns-bw.de). Sie können auch direkten Kontakt zu den anderen Wissenschaftler*innen der Abteilung Zoologie aufnehmen.

Das SMNS fördert die Gleichstellung seiner Mitarbeitenden und begrüßt daher Bewerbungen von allen Menschen unabhängig von Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Wir setzen uns besonders für die Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern ein und fordern deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Datenschutzrechtliche Hinweise für Bewerber*innen können unserer Homepage unter „Stellen“ entnommen werden.

